

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 46 (1928)
Heft: 37

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 14. Februar
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 14 février
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 37

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30; Belgien: Fr. 12.30; 5.30; 3.30 — Ausland: Zuschlag des
Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner
Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis:
50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Anschlag 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30; Supplément: Fr. 12.30; 5.30; 3.30 — Etranger: Plus frais de port
— On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 37

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Portugal: Lade-Erklärungen (Konsularfakturen). — Portugal: Déclarations de chargement
(factures consulaires). / Handelsreisende in der Schweiz. — Voyageurs de commerce en
Suisse. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Bezirksgericht St. Gallen 2. Abteilung hat in der Sitzung vom 13. Fe-
bruar 1928 nach erfolglos gebliebenem Aufruf als kraftlos erklärt:

Inhaber-Obligation Nr. 45836, Serie S b, der St. Gallischen Kantonalbank
St. Gallen von Fr. 1000, à 4 1/2 %, mit Semestercoupons per 31. März 1924
u. ff., ausgestellt am 25. Mai 1923 auf 2 1/2 Jahre fest;

Check Nr. B 412616, ausgestellt von der Firma Gebr. Bühler, in Uzwil,
an die Order Tonwerk Lausen A.-G., lautend über den Betrag von Schweiz.
Fr. 1453, datiert Uzwil, den 31. Mai 1927, zahlbar durch die Schweiz. Volks-
bank St. Gallen. (W 65)

St. Gallen, den 13. Februar 1928. Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Es werden vermisst:

1. Altgült von Fr. 234, unterm 10. Dezember 1860, von Anton Sigrist
bekannt dem Johann Enz, haftend auf Landgut Rütli, Giswil;

2. Altgült von Fr. 337, unterm 17. September 1868, von Josef Ambiel
bekannt dem Franz Josef Bucher, haftend auf Landgut Rütli, Giswil.

Die unbekannten Inhaber dieser Gülden werden nach Art. 870 Z. G.B.
aufgefordert, diese innert Jahresfrist der unterfertigten Amtsstelle vorzu-
legen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgt. (W 40¹)

Sarnen, den 25. Januar 1928.

Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden: A. Kuchler.

Der oder die unbekannten Inhaber der hiernach angeführten und ver-
missten Kassascheine, alle lautend auf Fritz Linder, Wirt, in Reichenbach,
wird, resp. werden hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom
Tage der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an
gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls dieselben
als kraftlos erklärt werden.

Es betrifft dies:

1. Kassaschein der Kantonalbank von Bern, Serie P, Nr. 10966, à 5 %;
von Fr. 1000, ausgestellt am 2. August 1924.

2. 2 Kassascheine der Spar- & Leihkasse in Thun, Serie A, Nrn. 917
und 918. (W 53⁴)

Frutigen, den 4. Februar 1928. Der Gerichtspräsident: Bühler.

1. Schuldbrief Nr. 393 von Fr. 1815.28, datiert Wallenstadt, den 20. No-
vember 1915, haftend auf das Gut Vossen in Berschis; ursprünglicher Kredit-
tor: Johann Hobi, alt Bahnarbeiter, Berschis, und ursprünglicher Debitor:
Johann Berthold Hobi, Bahnarbeiter, in Berschis.

2. Schuldbrief Nr. 8380 von Fr. 2000, datiert Mels, den 10. Dezember
1923; ursprünglicher Schuldner: Wihl. Grünenfelder, Weisstannen; jetziger:
Maria Albrecht-Tschirky, Weisstannen; Gläubiger: Kirchenfond Weisstannen.

3. Schuldbrief Nr. 1729 von Fr. 466.60 auf Malenriet; ursprünglicher
Debitor: Franz Manhart sen., Berschis; jetziger: Witwe Anna Manhart, in
Berschis; Kreditör: Armenpflegschaft der Ortsgemeinde Berschis.

Der oder die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert,
dieselben bis spätestens 15. Februar 1929 dem unterzeichneten Amte vorzu-
weisen, ansonst die Titel als kraftlos erklärt werden. (W 52²)

Ragaz, den 6. Februar 1928. Bezirksgerichtspräsident Sargans.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1928. 8. Februar. Unter der Firma Studiengesellschaft für industrielle
Beteiligungen hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am
2. Februar 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet zum Zwecke der
Prüfung der Beteiligung an Unternehmungen der Industrie und des Handels,
der Beteiligung selbst, sowie der Durchführung der damit im Zusammenhang
stehenden Finanz- und sonstigen Geschäfte. Der Betrieb des eigentlichen
Bankgeschäftes ist ausgeschlossen. Die Gesellschaft ist berechtigt, Interessen-
gemeinschaften und ähnliche Verträge mit andern Unternehmungen abzu-
schliessen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 850,000, eingeteilt
in 1400 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 250, voll einbezahlt. Offi-
zielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handels-
amtsblatt. Ein Verwaltungsrat von mindestens zwei Mitgliedern vertritt die
Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen

und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht
zurzeit aus: Ferdinand Jakob Spörri, Kaufmann, Präsident, und Dr. Hans G.
Syz, Bankier, Vizepräsident; beide von und in Zürich. Die Genannten führen
Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 17, Zürich 1.

8. Februar. Spinnerei & Weberei Zürich A.-G., in Zürich (S. H. A. B.
Nr. 19 vom 24. Januar 1924, Seite 134). In Revision von § 4 der Gesell-
schaftsstatuten haben die Aktionäre in ihren Generalversammlungen vom
26. Februar 1926 und 27. Januar 1928 die Reduktion des Aktien-
kapitals von bisher Fr. 1,100,000 auf Fr. 900,000 beschlossen durch Ab-
stempelung der Stammaktien von Fr. 500 auf Fr. 250. Es zerfällt dieses
Fr. 900,000 betragende Aktienkapital nun in 700 Prioritätsaktien zu je Fran-
ken 1000 und 800 Stammaktien zu je Fr. 250, alle auf den Inhaber lautend.
Dr. Ludwig Rudolf von Salis ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden;
dessen Unterschrift wird anmit gelöscht. An dessen Stelle wurde als Vize-
präsident des Verwaltungsrates gewählt: Max von Hegner-Sebes, Kaufmann,
in Zürich; in Bärenswil (bisheriges Mitglied). Derselbe führt wie bisher
Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

Strumpffabrik. — 8. Februar. Inhaber der Firma Guido Dierauer,
in Zürich 3, ist Guido Dierauer, von Berneke (St. Gallen), in Zürich 6. Strumpf-
fabrik, Eibenstrasse 9.

Immobilien-gesellschaft. — 8. Februar. Aktiengesellschaft
Sihlbrücke, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1924, Seite 1007). Der
Verwaltungsrat hat Richard Käbisch, sächsischer Staatsangehöriger, in Zürich,
zum Direktor ernannt und diesem Einzelunterschrift erteilt.

Kurz-, Weiss- und Wollwaren usw. — 8. Februar. Die Firma
Robert Ober, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 246 vom 22. Oktober 1925, Seite
1774), erteilt Prokura an Heinrich Schulte, deutscher Staatsangehöriger, in
Zürich.

8. Februar. Zürcher Frauenverein für alkoholfreie Wirtschaften, Genos-
senschaft, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1926, Seite 830).
Als weiteres Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt Frau Prof. Elisabeth
de Quervain (ohne Beruf), von Bern, Burgdorf und Vevey, in Zürich 7. Die
Verwaltungsratsmitglieder zeichnen zu zweien kollektiv.

Technische Apparate usw. — 8. Februar. Die Firma Orvag
Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 231 vom 3. Oktober 1927, Seite
1746), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Mythenstrasse 21, Zürich 2.

8. Februar. «Transalpina» Industrie- & Handels-A.-G., in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1927, Seite 1810). Die Unterschrift von Wil-
helm Schneider ist erloschen.

Kolonialwaren usw. — 8. Februar. Die Firma Adolf Süsser, in
Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1923, Seite 2007), verzichtet als
nunmehrige Geschäftsnatur: Kolonialwaren und Drogen. Der Inhaber wohnt
in Zürich 4.

Landesprodukte. — 8. Februar. Die Firma Robert Walder, in
Männedorf (S. H. A. B. Nr. 285 vom 21. November 1921, Seite 2238), hat
ihre Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Stäfa, im Spittelhof, woselbst
der Inhaber auch wohnt.

8. Februar. Art. Institut Orell Füssli, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom
8. August 1927, Seite 1440). Die Kollektivunterschrift von Karl Ernst Kraft
ist erloschen. Dagegen wurde Kollektivprokura erteilt an Frl. Gret Mittel-
holzer, von St. Gallen, in Zürich.

8. Februar. Milchproduzenten-Genossenschaft Hombrechtikon, in Hom-
brechtikon (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1925, Seite 833). Hans Geiss-
bühler ist aus dem Vorstände ausgetreten; dessen Unterschrift wird gelöscht.
An dessen Stelle wurde neu gewählt: Ernst Kunz, Landwirt, von und in
Hombrechtikon, Präsident. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit
dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Bürcumaschinen. — 8. Februar. Brignoni Aktien-Gesellschaft,
in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 14). Der Verwaltungsrat
hat Kollektivunterschrift erteilt an Adolf Kleinknecht, von Zürich, und Frl.
Mathilde Tschopp, von Mauensee (Luzern), beide in Zürich.

8. Februar. Discont-Credit A.-G. (Escompte-Credit S. A.), in Zürich (S. H.
A. B. Nr. 240 vom 13. Oktober 1927, Seite 1811), und Zweigniederlassung in
Genf. Der Verwaltungsrat hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Hans
Bänziger, von Heiden (Appenzell), in Zürich. Die Unterschriftsführung sämt-
licher Zeichnungsberechtigter erfolgt je zu zweien kollektiv.

8. Februar. Wasserversorgungs-Genossenschaft Hutzikon, in Hutzikon-
Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 100 vom 2. Mai 1925, Seite 761). In der General-
versammlung vom 11. Juli 1925 haben sich die Mitglieder dieser Genossen-
schaft neue Statuten gegeben, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen
Änderungen jedoch nicht erfahren.

Bau- und Möbelschreinerei. — 8. Februar. Inhaber der
Firma August Löffler, in Winterthur 1, ist August Löffler, von Winterthur,
in Winterthur 1. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei. Schaffhauserstr. 37.
Café und Tea-Room. — 8. Februar. Inhaber der Firma Hugo
Micheletti, in Winterthur 1, ist Hugo Micheletti, von Riva Valdobbia (Italien),
in Winterthur 1. Café und Tea-Room. Stadthausstrasse 65.

Hoch- und Tiefbau. — 8. Februar. Die Firma Gebrüder Zanni,
in Männedorf (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1927, Seite 1693), ver-
zichtet als nunmehrige Geschäftsnatur: Hoch- und Tiefbau.

Bauunternehmung. — 8. Februar. Die Firma Hans Rohrer, in
Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 180 vom 4. August 1927, Seite 1420), Bauunterneh-
mung, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

8. Februar. Davum, Société Anonyme pour la Vente de Produits Métal-
lurgiques, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1923, Seite 72). Der
Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Ernst Jucker, von Zürich, in
Genf. Dagegen ist die Prokura von Henri Schöch jun. erloschen.

8. Februar. Genossenschaft **Waltalina**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1927, Seite 783). Carl Steiner ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als einziger Vorstand mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Marie Bommeli geb. Wyss, von Sulgen (Thurgau), in Waltalingen. Geschäftslokal: Weinbergstrasse 11, Zürich 1.

9. Februar. Die Firma **Dr. Comissoni, Benzonzi & Poltera, Reis-Raffinerie Zürich**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1927, Seite 610); Gesellschafter: Dr. Pietro Comissoni, Renzo Benzonzi und Giorgio Poltera, ist infolge der auf 30. November 1927 erfolgten Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven dieser Firma gehen über an die neue Firma «Giorgio Poltera, Reis-Raffinerie Zürich» in Zürich 1.

Inhaber der Firma **Giorgio Poltera, Reis-Raffinerie Zürich**, in Zürich 1, ist Giorgio Poltera, von Roffna (Graubünden), in Zürich 1. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven per 30. November 1927 der bisherigen Kollektivgesellschaft «Dr. Comissoni, Benzonzi & Poltera, Reis-Raffinerie Zürich» in Zürich. Reis-Raffinerie. Maneggplatz 5 (Fabrik in Thalwil).

Bücherversand. — 9. Februar. Die Firma **Frau Kramer**, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1927, Seite 1969), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hotzstrasse 47, Zürich 6.

9. Februar. Sozialdemokratische Pressunion des Kantons Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1926, Seite 1866). Die Unterschrift von Alphonse Kull ist erloschen. Als Druckereileiter mit Kollektivprokura ist neu gewählt: Berthold Sauter, von Degersheim (St. Gallen), in Zürich. Die Unterschriftsführung sämtlicher Zeichnungsberechtigter erfolgt je zu zweien kollektiv.

9. Februar. Konsum-Genossenschaft von **Steg und Umgebung**, in Steg-Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1925, Seite 103). Albert Jucker ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Quästor gewählt: Kaspar Kaegi, von Fischenthal, in Steg. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Quästor kollektiv.

9. Februar. Verband der Bierimporteure in der Schweiz, Verein, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 199 vom 3. August 1920, Seite 1498). In ihrer Generalversammlung vom 6. Januar 1928 haben die Mitglieder die Auflösung des Vereins beschlossen und gleichzeitig die Liquidation als durchgeführt erklärt. Der Verein und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Otto Ulmer-Hemmann, Arnold Stauber und Heinrich Maurer werden gelöscht.

9. Februar. **Concordia A.-G. für industrielle Unternehmungen (Concordia S. A. pour entreprises industrielles)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 150 vom 2. Juli 1925, Seite 1153). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. Februar 1928 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 200,000 auf Fr. 500,000 beschlossen durch Ausgabe weiterer 300 Inhaberk Aktien zu je Fr. 1000. Gleichzeitig wurde die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert und die §§ 2 und 4 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren folgende Änderungen: Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Aktien, Kuxen, Obligationen und Anteilen von industriellen und andern Unternehmungen, sowie von Werttiteln aller Art. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500,000 (fünfhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000.

Baumwollgewebe. — 9. Februar. Robert Heim und Max Heim-Stern, beide von Zürich, in Zürich 2, haben unter der Firma **Robert Heim & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1928 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Robert Heim, und Kommanditär ist Max Heim-Stern, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken). Baumwollgewebe en gros. Löwenstrasse 56/58.

Südfürchte, Gemüse. — 9. Februar. Inhaberin der Firma **Schmid-Gautschi**, in Zürich 4, ist Ida Schmid geb. Gautschi, von Thalwil, in Zürich 4. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Johannes Schmid-Gautschi, von Thalwil, in Zürich. Handel in Südfürchten und Gemüse. Brauerstrasse Nr. 27.

9. Februar. Durch öffentliche Urkunde vom 28. Januar 1928 ist unter dem Namen **Fürsorgefonds für Angestellte und Arbeiter der Glashütte Bülach**, mit Sitz in Bülach, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt die Unterstützung von bedürftigen und verdienten Angestellten und Arbeitern männlichen und weiblichen Geschlechtes der Glashütte Bülach. Die Verwendung des Stiftungsvermögens erfolgt nach Massgabe eines vom Stiftungsrat aufzustellenden und vom Verwaltungsrat der Glashütte Bülach zu genehmigenden Reglementes. Diese Stiftung ist der Glashütte Bülach angeschlossen und folgt ihr im Falle der Firmaänderung oder des Ueberganges des Geschäfts an einen Rechtsnachfolger als ihr beigegebene Wohlfahrts-einrichtung. Aus dem Stiftungskapital und dessen Erträgen dürfen keine Leistungen bestritten werden, zu welchen die Firma durch die jeweiligen Gesetze verpflichtet werden kann. Organ der Stiftung ist der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat; derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und es führen dessen Mitglieder je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Henri Cornaz, Fabrikdirektor, von Faoug (Waadt), in St. Prex (Waadt); Gustave Adolphe Cornaz, Fabrikdirektor, von Faoug (Waadt), in Bülach; und Haus Wismer, Prokurist, von Schlieren, in Bülach. Geschäftslokal: Haus Nr. 715 in Bülach.

10. Februar. Unter der Firma **Darlehensgenossenschaft Adiatrix** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 7. Februar 1928 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt: Vermittlung und Gewährung von Darlehen, Wechseldiskont, Hypothekenplacierung, Teilhaberbeschaffung, überhaupt die Tätigung aller Geschäfte, welche die Beschaffung von Kapital für Firmen und Privatleute bezwecken. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige Person werden, welche mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein im Betrage von Fr. 100 übernimmt und bar einbezahlt. Ueber die Aufnahme beschliesst der Vorstand. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Verwalters. Der Austritt kann auf halbjährliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts (Kalender-)Jahres erfolgen. Die Anteilscheine sind in jedem Falle auf fünf Jahre fest und können erst nach Ablauf dieser Frist auf Schluss des nächsten Kalenderjahres gekündigt werden. Die Frist beginnt für jeden Anteilschein mit seinem Ausstellungsdatum zu laufen. Erfolgt keine Kündigung im vorstehenden Sinne, so bleiben die Anteilscheine auf weitere fünf Jahre unkündbar. Ausscheidende Genossenschafter haben keinen Anspruch auf einen Gewinnanteil des verflorenen Jahres. Offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Entschädigung des Vorstandes wird von der Generalversammlung, diejenige des Verwalters vom Vorstand bestimmt. Der nach Abzug der Kapitalzinsen, Ausgaben für Verwaltung, Besoldung, Steuern, Abschreibungen und allfälligen weiteren Ausgaben verbleibende Ueberschuss bildet den Reingewinn. Dieser wird wie folgt verwendet: 15 % an den Kapitalreservfonds bis derselbe 20 % des Genossenschaftsvermögens beträgt; sodann erhalten die Genossenschafter eine Dividende bis auf sechs Prozent, sofern die Generalversammlung nicht andere Verwendung beschliesst. Vom verbleibenden Rest müssen 10 % auf neue Rechnung als Be-

triebskapital in einen separaten Konto vorgetragen werden; über den Rest verfügt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; besteht der Vorstand nur aus einer Person, so führt dieselbe kollektiv mit dem Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift. Bei einem mehrgliedrigen Vorstand bezeichnet derselbe eines seiner Mitglieder als unterschreibsberechtigt, kollektiv mit dem Verwalter. Einziger Vorstand ist zurzeit: Alfred Albiker, Kaufmann, von Boltigen (Bern), in Zürich. Als Verwalter ist gewählt: Gustav Martin, Kaufmann, von Konstanz (Baden), in Kilchberg b. Zeh. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 32, Zürich 6.

Metzgerei. — 10. Februar. Die Firma **Karl Trippel**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 320 vom 20. Dezember 1920, Seite 2398), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 7, Hochstrasse 52, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Buchhandlung usw. — 10. Februar. Die Firma **Emma Huber-Stock**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1927, Seite 1509), Buchhandlung und Antiquariat, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Vertretungen in Eisen, Elektrotechnik usw. — 10. Februar. Inhaber der Firma **Edgar Wiesner**, in Zürich 7, ist Edgar Gustav Wiesner, Ing., von Zürich, in Zürich 7. Vertretungen in Eisen, Elektrotechnik und Maschinenbau. Englisch Viertelstrasse 57.

Automobiles. — 10. Februar. Inhaber der Firma **Theodor Kündig**, in Zürich 6, ist Theodor Kündig, von Winterthur, in Zürich 6. Automobiles. Stampfenbachstrasse 52.

10. Februar. **Adler & Co. Kommandit-Aktien-Gesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1927, Seite 138). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 7. Februar 1928 wurde § 8 der Gesellschaftsstatuten in der Weise revidiert, dass als weiteres Mitglied bzw. als unbeschränkt haftender Gesellschafter in den Vorstand eingetreten ist: Emil Waepe, von Wattwil (St. Gallen), in Küsnacht (Zürich). Derselbe führt an Stelle der bisherigen Einzelprokura nunmehr Einzelunterschrift.

Buchhandlung, Papeterie. — 10. Februar. Die Firma **Speidel & Wurzel**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 6. Oktober 1923, Seite 1794), Buchhandlung und Papeterie, Gesellschafter: Gustav Eugen Speidel und Ernst Wurzel, ist infolge Todes des Gesellschafters Gustav Eugen Speidel und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ernst Wurzel», in Zürich 6.

Inhaber der Firma **Ernst Wurzel, vormals Speidel & Wurzel**, in Zürich 6, ist Ernst Wurzel, aus Baden (Deutschland), in Zürich 6. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Speidel & Wurzel», in Zürich 6. Akademisch-polytechnische Buchhandlung, Antiquariat. Tannenstrasse 17.

11. Februar. Verband **schweizerischer Fabrikanten von Oelen, Fetten und Harzprodukten (Union des fabricant suisses de produits résineux, huiles et graisses)**, Verein mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 23. Juni 1919, Seite 1094). Emil Bachmann und Otto Kampli sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. An ihrer Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Dr. Robert Dietrich, Chemiker, von Zürich, in Zürich 2, Präsident; Emil Giger, Direktor, von Niedergösgen, in Schönenwerd, Vizepräsident. Die Genannten führen rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien gemeinsam oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten des Vereins.

11. Februar. **Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1927, Seite 1708). Dr. Georg Eschstruth ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird gelöscht. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied ohne Unterschrift wurde neu gewählt: Dr. Alexander Spengler, preussischer Staatsangehöriger, in Wernigerode a. Harz.

11. Februar. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Volkswirtschaftsdirektion als kantonaler Aufsichtsbehörde vom 1. Februar 1928:

Mercerie. — Inhaber der Firma **Jakob Sigrist**, in Zürich 3, ist Jakob Sigrist, von Alterswilen (Thurgau), in Affoltern a. A. Handel in Merceriwaren. Centralstrasse 34.

11. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Marquette National Fire Insurance Company of Chicago (U. S. A.) Succursale de Zurich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1927, Seite 932) (Hauptsitz in Chicago), und damit die Unterschriften des Verwaltungsratsmitgliedes Anthony Matro und des Direktors J. Robert Brennwald, wird infolge verhängten Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Messerschmied- und Metallwaren. — 11. Februar. Die Firma **John Küderli**, in Lausanne, Inhaber: Johann Hermann Küderli, von Couvet (Neuchâtel) und Dübendorf, in Lausanne, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Lausanne, den 17. August 1921, hat am 1. Dezember 1925 in Zürich 1 unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den oben genannten Firminhaber vertreten wird. Messerschmiede und Handel in Messerschmied- und Metallwaren. Bahnhofstrasse 31, Orell Füssli-Hof.

11. Februar. Unter der Firma **Genossenschaft Westhof** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 10. Februar 1928 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, das Baunterrain Kat.-Nr. 1042 an der Hasler- und Weststrasse in Zürich-Wiedikon zu erwerben und mit Wohnhäusern zu überbauen, die erstellten Neubauten zu verwalten und zu verkaufen. Die Genossenschaft kann auch andern Grundbesitz und andere Grundpfandwerte erwerben, verwalten und verkaufen und Handelsgeschäfte jeder Art betreiben. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100. Jede handlungsfähige physische oder juristische Person kann Mitglied der Genossenschaft werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme durch den Vorstand wenigstens einen Anteilschein von Fr. 100 zu übernehmen, und gemäss Vereinbarung mit dem Vorstand durch Bareinzahlung oder durch andere Leistungen zu liberieren. Die Zahl der Anteilscheine, welche der einzelne Genossenschafter besitzen darf, ist nicht beschränkt. Der Austritt kann jederzeit erfolgen, jedoch nur unter gleichzeitiger Uebertragung der Anteilscheine an einen Dritten. Als offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. April bis 31. März. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Generalversammlung setzt den Zinssatz fest für die Verzinsung der Anteilscheine, sie beschliesst auch über die Verwendung des erzielten Reingewinnes. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft verbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Wilhelm Pfister-Picault, Architekt, von Müllheim (Thur-

gau), Präsident; Karl Lehmann, Ingenieur, von Vechigen (Bern), Vizepräsident, und Oswald Kilchler, Kaufmann, von Reinach (Basel-Land), Beisitzer; alle in Zürich. Geschäftslokal: Theaterstrasse 20, Zürich 1.

Vacuum- und Saugreinigungsapparate usw. — 11. Februar. Hoover Limited, London, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1927, Seite 1708), Hauptsitz in London. Die Unterschrift von Frieda Blaser ist erloschen; dagegen ist für die Zweigniederlassung Zürich Einzelunterschrift erteilt an Otto Herrmann, von und in Zürich.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Restaurant. — 1928. 11. Februar. Die Firma **Werner Dysli**, Restaurant zum Bahnhof, in Kallnach (S. H. A. B. Nr. 254 vom 29. Oktober 1924, Seite 1777), wird wegen Wegzugs des Firmainhabers gestrichen.

Bureau Bern

Bureauaschinen usw. — 10. Februar. Ernst Burri, von Guggisberg, in Bern, und François Guidi, von und in Freiburg, haben unter der Firma **E. Burri & Co.**, in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Burri. Kommanditär mit der Summe von Fr. 8000 ist François Guidi. Vertretung und Handel in Bureauaschinen und technischen Artikeln. Marktgasse 52.

Bureau Biel

Fabrique de balanciers. — 9. Februar. Paul Martin, von Ste-Croix, in Biel, und Arthur Aufranc, von und in Orvin, haben unter der Firma **Martin & Aufranc**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 begonnen hat. Fabrique de balanciers compensés. Alpenstrasse 37, Fabrik in Orvin.

Fabrication de cadrans. — 11. Februar. Die Firma **Charles Grüning**, Fabrication de cadrans soignés, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 283 vom 15. November 1907, Seite 1953), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Burgdorf

Buchhandlung und Schreibmaterialien. — 10. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Langlois & Cie.** in Liquidation, Buch- und Schreibmaterialienhandlung, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 277 vom 24. November 1916), wird nach beendeter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Buchhandlung und Schreibmaterialien. — 10. Februar. Die Kommanditgesellschaft **Langlois & Cie.**, Buch- und Schreibmaterialienhandlung, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 204 vom 9. August 1920), hat sich infolge Todes des Kommanditars Josef Engels aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Kollektivgesellschaft «Langlois & Cie.» in Burgdorf.

Marie Langlois-Dürst, Eugens sel. Witwe, von und in Burgdorf, und Carl Langlois, Eugens sel., von und in Burgdorf, haben unter der Firma **Langlois & Cie.**, mit Sitz in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Langlois & Cie.» in Burgdorf übernommen hat. Buch- und Kunsthandlung, Papeterie, Musikalien. Hohengasse Nr. 4 und Pestalozzistrasse Nr. 21.

Bureau Erlach

Hotel. — 9. Februar. Die Inhaberin der Firma **Frieda Anderegg**, Hotel du Port, in Erlach (S. H. A. B. Nr. 279 vom 29. November 1926, Seite 2089), ändert infolge Wiederverbeihung die Firma ab in **Frieda Haldemann-Anderegg**. Die Inhaberin ist heimatreue in Eggwil und wohnt in Erlach.

Bureau Interlaken

8. Februar. Die Einzelfirma **Interlaken Droguerie & Sanitätsgeschäft «Sanitas» Parfümerie Parisienne & Photo-Hall Interlaken**, J. F. Messerli, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 204 vom 15. August 1907, Seite 1441), ist infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft erloschen.

8. Februar. Unter der Firma **Droguerie J. F. Messerli Aktiengesellschaft** gründet ich, mit Sitz in Interlaken, auf unbestimmte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist die Übernahme und Weiterführung der bisher von der Einzelfirma «Interlaken Droguerie & Sanitätsgeschäft «Sanitas» Parfümerie Parisienne & Photo-Hall Interlaken J. F. Messerli», in Interlaken, betriebenen Droguerie, sowie der Zweigniederlassung in Liebfeld bei Bern. Sie übernimmt ferner sämtliche Aktiven und Passiven der bisherigen Firma, ferner alle Anteilscheine, Bewilligungen, Konzessionen und Verträge, soweit sie mit dem Geschäftsbetrieb in Beziehung stehen. Es werden ihr überdies alle Spezialzweige der bisherigen Firma übertragen unter Weiterführung der bisherigen Beziehungen. Die Firma kann sich an verwandten Geschäften beteiligen oder eine Fusion mit solchen eingehen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 4. Februar 1928 festgesetzt worden. Der Uebernahmepreis für die Aktiven der genannten Firma wurde bestimmt auf Fr. 292,135.52 und wird getilgt durch Uebernahme der durch Bilanz auf 1. Januar 1928 ausgewiesenen Passiven im Betrage von Fr. 58,710.45 und durch Ausstellung eines Schuldscheines für die Restanzsumme von Fr. 233,425.07. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Er ernennt die Prokuristen und bestimmt die Art der Zeichnung. Der Verwaltungsrat ist bestellt worden aus Johann Friedrich Messerli, von Kaufdorf, Kaufmann, in Interlaken, Präsident; Oskar Messerli, Sohn, von Kaufdorf, Apotheker, in Davos, Sekretär, und Ernst Kühni, von Lützelflüh, Kaufmann, in Interlaken. Diese drei führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft durch Einzelzeichnung. Geschäftslokal: Höhestasse Nr. 40.

10. Februar. Kammgarmspinnerei Interlaken A. G. (Filature de laine peignée S. A. Interlaken) (Interlaken worsted mills Ltd.), in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 193 vom 11. Juni 1926, Seite 1062), Alexander Osterrieth, Verwaltungsratsmitglied, und Dr. Rudolf Cranz, Verwaltungsratsmitglied und Direktor, sind zurückgetreten, deren Unterschriften werden annit gelöscht. In der Generalversammlung vom 22. Juni 1926 wurde als Mitglied des Verwaltungsrates neu gewählt: Carl Lückler, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Amsterdam. Der Genannte führt die Firmaunterschrift nicht. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Wilhelm Locher, von Zürich, und Ernst Staub, von Oberözn, beide Beamte der Kammgarmspinnerei Interlaken A. G., wohnhaft in Interlaken, je kollektiv mit Dr. Alfred von Morlot, von Bern, Direktor der Schweizerischen Treuhandgesellschaft in Basel, welchem vollen Unterschrift erteilt wird.

Bäckerei, Spezereihandlung, Viehhandel usw. 10. Februar. Die Einzelfirma **Rudolf Lehmann**, Bäckerei, Spezereihandlung, Kut-

scherei, Viehhandel, in Burglaenen, Gemeinde Grindelwald (S. H. A. B. Nr. 123 vom 31. Mai 1926, Seite 982), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Laupen

Viehhandel. — 24. Januar. Die Einzelfirma **Gottfr. Zingg**, Gross- und Kleint Metzgerei, in Laupen (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1916, Seite 293), ändert die Natur des Geschäftes ab in Viehhandel.

4. Februar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft von Biberen, mit Sitz in Biberen, Gde. Ferenbalm (S. H. A. B. Nr. 310 vom 11. Dezember 1913, Seite 2178), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. Juli 1926 am Platze des ausscheidenden Beisitzers Johann Hug neu als Beisitzer gewählt: Emil Etter, von Ulmiz, Landwirt, alt Grossrat, in Ulmiz.

Metzgerei. — 7. Februar. Frau Witwe Marie Rätz und ihr Sohn Hans Rätz, beide von Rapperswil, in Laupen, haben, mit Beginn am 2. Januar 1928, eine Kollektivgesellschaft eingegangen unter der Firma **Witwe Rätz und Sohn**, mit Sitz in Laupen. Metzgerei.

Bureau Thun

Kolonialwaren usw. — 11. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Schweizer & Cie.», in Thun (S. H. A. B. Nr. 204 vom 13. August 1909, Seite 1409, und Nr. 1 vom 3. Januar 1921, Seite 2), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Schweizer & Cie. in Liq.** durch die beiden Gesellschafter besorgt.

Kolonialwaren usw. — 11. Februar. Gottlieb Schweizer-Riesen, Gottliebs sel., von Steffisburg, in Thun; Karl Schweizer-Ultsch, Karls, von Steffisburg, in Oberburg, und Erwin Schweizer-Menzel, Karls, von Steffisburg, in Thun, haben unter der Firma **Schweizer & Cie.**, in Thun, eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche mit dem 1. Juli 1927 begonnen hat. Die Firma erteilt Prokura an Alexander Sagne, Arnolds sel., von Thun und La Ferrière, wohnhaft in Thun. Engros- und Detailhandel in Kolonialwaren, Samen, Getreide, Benzin, Petroleum usw. Marktgasse 5, in Thun.

Bureau Trachselwald

Baugeschäft usw. — 6. Februar. Aus der Kollektivgesellschaft **Zürcher & Cie.**, Baugeschäft und mech. Bauschreinerei, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 277 vom 5. Dezember 1922, Seite 2242), ist der Gesellschafter Hans Zürcher infolge Todes ausgeschieden. Die Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «Zürcher & Cie.»

Ernst Zürcher allii Ritz, und sein Bruder Fritz Zürcher, beide von Wysachen und wohnhaft in Huttwil, haben unter der Firma **Zürcher & Cie.**, in Huttwil, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit heute beginnt und welche Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Zürcher & Cie.» übernimmt. Ernst Zürcher ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Fritz Zürcher ist Kommanditär mit dem Betrag von Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Baugeschäft und mechanische Bauschreinerei.

11. Februar. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft **Lützelflüh**, mit Sitz in Grünematt, Gemeinde Lützelflüh (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1926, Seite 253), hat in ihrer Hauptversammlung vom 28. Januar 1928 den Vorstand neu bestellt und in denselben gewählt: am Platze des Hans Därendinger als Präsident: den bisherigen Vizepräsidenten Fritz Birtschi, von Sumiswald, Landwirt, in Niederschauflbühl; an seinem Platz als Vizepräsident: den bisherigen Beisitzer Jakob Iseli, von Lützelflüh; Landwirt, an der obern Halde, in Grünematt, und an seinem Platz als Beisitzer: Christian Aeschlimann, von Langnau, Landwirt, im Waldhaus; alles Gde. Lützelflüh; schliesslich am Platz des Fritz Bracher als Sekretär: Alfred Lüthi, Landwirt, von und in Lützelflüh.

Bureau Wangen a. A.

Automobil- und Motorradhandlung usw. — 11. Februar. Inhaber der Firma **Fritz Hasler**, in Herzogenbuchsee, ist Fritz Hasler, von Leimiswil, in Herzogenbuchsee. Automobil- und Motorradhandlung mit mechanischer Reparaturwerkstätte. Bern-Zürichstrasse.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1928. 27. Januar. Unter der Firma **Darlehenskasse Eschenbach (Luz.)** hat sich nach Massgabe der Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Eschenbach. Die Statuten datieren vom 15. Januar 1928. Die Genossenschaft ist auf folgenden Bezirk beschränkt: Politische Gemeinde Eschenbach und die zum Kirchgang Eschenbach gehörenden Gebiete von Ballwil und Hochdorf; sie hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von Seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von Seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 50 einzuzahlen; je nach Entwicklung der Kasse kann der Vorstand später weitere Fr. 50 als Geschäftsanteil von den Mitgliedern erheben bzw. den Anteil pro Mitglied auf Fr. 100 erhöhen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind:

a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von fünf Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident ist Johann Heim, Gemeindegemeinder, von Eschenbach; Vizepräsident: Gottlieb Anderhub, Gemeindegemeinder, von Eschenbach; Aktuar: Jakob Bühlmann, Briefträger, von Eschenbach; Beisitzer sind: Dr. med. Josef Kreiliger, Arzt, von Willisau-Land, diese alle in Eschenbach, und Konrad Stocker, Landwirt und Waisenvogt, von und in Ballwil.

6. Februar. Ed. Geistlich Söhne A. G. für chemische Industrie (Les fils d'Edouard Geistlich S. A. pour l'industrie chimique) (I figli d'Edoardo Geistlich S. A. per l'industria chimica), in Schlieren, mit Zweigniederlassung in Wolhusen (S. H. A. B. Nr. 277 vom 2. November 1920, Seite 2071 und dortige Verweisung). Die Prokuren von Hans Luginbühl und Eduard Diebold-Geistlich sind erloschen.

7. Februar. Inhaber der Firma Paul Müller, Metzger, in Luzern, ist Paul Müller, von Muri (Bern), in Luzern. Metzgerei und Wursterei. Baselstrasse Nr. 67.

9. Februar. Landwirtschaftliche Genossenschaft Ettiswil, mit Sitz in Ettiswil (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1924, Seite 804 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 10. April 1927 wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Vinzenz Notz, von und in Kottwil (bisher Protokollführer); Vizepräsident: Leo Kilehmann, von und in Ettiswil; Protokollführer (Aktuar): Julius Hegg, von Diemerswil (Bern), in Alberswil; Geschäftsführer: Ferdinand Vonwil, von Dagmersellen, in Ettiswil (bisher), und Beisitzer: Josef Boog, von und in Kottwil; alle sind Landwirte. Sigmund Frey, Xaver Künzli und Johann Lütolf sind aus dem Vorstand zurückgetreten und die Einzelunterschrift des erstern als Präsident ist erloschen.

9. Februar. Die Firma Eduard Renggli, Luzernische Glasmalerei, Glasmalereien und Kunstverglasungen für alle Zwecke; Restaurationen alter Glasgemälde, Expertisen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1923, Seite 1630), verzweigt als Geschäftslokal: Sälistrasse Nr. 27.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

Likör, Weine, Spirituosen. — 1928. 11. Februar. Inhaber der Firma Eduard Müller, in Hergiswil, ist Eduard Müller, von Rheiau, in Hergiswil. Handel und Fabrikation von Likör und Handel in Wein und Spirituosen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

Haushaltungsartikel usw. — 1928. 10. Februar. Alfred Neuschwander, Achilles Neuschwander, Richard Neuschwander und Paul Neuschwander, vier Söhne des Valentin Neuschwander, alle vier von Röschenz (Bern) und wohnhaft in Erschwil (Solothurn), haben unter der Firma Gebr. Neuschwander, in Erschwil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1928 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt: Alfred Neuschwander und Achilles Neuschwander. Fabrikation von Waren aus Aluminium, Patentartikel, Haushalts- und Küchenartikel. Gebäude Nr. 122 in Erschwil.

Bureau Ollen-Gösgen

Strickwareu, Garne. — 9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Heer & Cie., in Hägendorf, Fabrikation von Strickwaren aller Art und Garnhandel (S. H. A. B. Nr. 93 vom 25. April 1923 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Albert Heer» in Hägendorf.

Inhaber der Firma Albert Heer, in Hägendorf, ist Albert Heer, von Trimbach, in Hägendorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Heer & Cie.» in Hägendorf. Mechanische Strickwarenfabrikation und Garne en gros.

Automobilgarage usw. — 9. Februar. Max Frey, von und in Dulliken, und Willy von Felbert, von und in Olten, haben unter der Firma Frey & von Felbert, in Olten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 7. Februar 1928 begonnen hat. Betrieb einer Automobilgarage mit Reparaturwerkstätte und Handel mit Automobilen. Ringstrasse 48.

Bureau Stadt Solothurn

8. Februar. Oskar Häfeli, von Schmidrud, in Solothurn, und Hans Blumenstein, von Niederbipp, in Biberist, haben unter der Firma Häfeli & Blumenstein, Reformschuhfabrik «Havia», in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1928 begonnen hat. Reformschuhfabrik und Feinschuherei, Fussstülzenfabrikation, Gummischuhvulkanisieranstalt, Lederfärberei, Handel in Leder und Fourmaturen. Theatergasse Nr. 20.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Müllerei, Sägerei. — 1928. 10. Februar. Die Firma R. Weber, Müllerei und Sägerei, in Bubendorf (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juni 1896, Seite 669, und Nr. 22 vom 27. Januar 1917, Seite 152), ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Müllerei, Sägerei. — 10. Februar. Inhaber der Firma Rudolf Weber-Vögelin, in Bubendorf, ist Rudolf Weber-Vögelin, von Reigoldswil, in Bubendorf. Müllerei und Sägerei.

Aargau — Argovie — Argovia

Metzgerci. — 1928. 9. Februar. Inhaber der Firma Arnold Lüscher, in Aarburg, ist Arnold Lüscher, von Rothrist, in Aarburg. Metzgerei. Aarburg.

Wäsche, Tricotages, Manufakturwaren. — 9. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Manket & Strassberg, Wäsche, Tricotagen und Manufakturwaren en detail und en gros, in Baden (S. H. A. B. 1924, Seite 89), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Hermann Manket, von Kallern, und Sigmund Kraus, von Deutschkreuz (Ungarn), beide in Baden, haben unter der Firma Manket & Co., in Baden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 9. Juli 1927 ihren Anfang nahm. Wäsche, Tricotagen, Manufakturwaren en detail und en gros. Dynamostrasse Nr. 1.

10. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Krauss & Cie. vorm. Sauerländers Sort. Buchhandlung, in Aarau (S. H. A. B. 1925, Seite 566), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Werner Krauss, Buchhandlung, vorm. Krauss & Cie., in Aarau, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Werner Krauss, von Ehingen (Württemberg), in Aarau. Buchhandlung. Graben Nr. 32.

Fuhrhalleri, Kohlenhandlung. — 13. Februar. Inhaber der Firma Johann Oeschger, in Wettingen, ist Johann Oeschger, von Gansingen, in Wettingen. Fuhrhalleri und Kohlenhandlung. Lägerstrasse Nr. 2 b. Bahnhof.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1928. 8. Februar. Milchlieferungsgesellschaft Bischofszell und Umgebung, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 189 vom 13. August 1922, Seite 1588). Jakob Diem und Jakob Pauli sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten. Die Unterschrift des letztern ist erloschen. Zum Vizepräsidenten wurde das bisherige Vorstandsmitglied Fritz Moscher ernannt. Als Kassier wurde gewählt: Ernst Michel, Landwirt, von Neukirch-Egnach, in Bisertwil-Bischofszell, und als Beisitzer: Hermann Mürger, Landwirt, von Kirchindach (Bern), in Eberswil-Gottshaus. Der Präsident zeichnet je kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier rechtsverbindlich für die Genossenschaft.

Oele, Fette, Seiler- und Bürstenwaren. — 8. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma E. Eigenmann & Co., Oele, Fette, Seiler- und Bürstenwaren, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 120 vom 27. Mai 1926, Seite 954), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

8. Februar. Inhaber der Firma August Bissegger, Drogerie Edelweiss, in Weinfelden, ist August Bissegger, von Wuppenau, in Weinfelden. Drogen, chemisch-technische Produkte, Spirituosen, Sanitätsartikel.

Mechanische Werkstätte. — 8. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gustav Bühler's Erben, mechanische Werkstätte, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1924, Seite 27), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Mechanische Werkstätte. — 8. Februar. Inhaber der Firma Hans Bühler, vormals Gustav Bühler's Erben, in Arbon, ist Hans Bühler, von Biron (Luzern), in Arbon. Mechanische Werkstätte. Nelkeustrasse.

8. Februar. Inhaber der Firma Erwin Pfund, Velos, in Romanshorn, ist Erwin Pfund, von Unterhallau (Schaffhausen), in Romanshorn. Velos, Motorräder, Nähmaschinen. Alleestrasse 753.

Schuhwaren. — 8. Februar. Paul Edelmänn, Fabrikation und Vertrieb von Schuhwaren, in Sitterdorf (S. H. A. B. Nr. 10 vom 13. Januar 1928, Seite 74). Die Prokura von Emma Edelmänn-Sigrist ist erloschen. Es wird Prokura erteilt an Gustav Hiltbold, von und in Kilehberg (Zürich).

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1928. 9 febbraio. Sotto la ragione sociale Società cooperativa d'apicoltura Il Gottardo, si è costituita con sede in Faido e per tempo indeterminato, una società cooperativa, a sensi del tit. 27° del C. O. allo scopo di promuovere la coltura razionale dell'ape, onde ottenere prodotti abbondanti, buoni e genuini, e di curare che nel territorio della società (cioè nell'alta Leventina) si coltivi un'ape di razza pura, adatta al clima, evitando gli incroci. All'uopo si provvederà con conferenze, operazioni pratiche, visite agli apiari, convegni famigliari, discussioni sulle esperienze fatte dai soci, prestazione da parte degli stessi nel dare istruzioni, consigli ed aiuto, sussidiando il rinnovamento di regine di razza non pura, istituendo stazioni d'allevamento, e fecondazione delle regine, facilitando lo smercio del miele con esposizioni, depositi, e controllando infine il miele prodotto dalle api degli associati. Gli statuti della società portano la data 8 marzo 1925. I soci fondatori sono i primi firmatari degli statuti sociali. In qualunque tempo però potranno essere ammessi nuovi soci, purché ne facciano richiesta al comitato e siano accolti dall'assemblea sociale. La tassa di ammissione è di fr. 2. Chi non paga le tasse o pregiudica gli interessi della società, può essere espulso dalla medesima, su decisione dell'assemblea sociale. Il socio dimissionario deve pagare le tasse dell'anno in corso, e dichiarare entro il dicembre che con il nuovo anno non farà più parte della società. La società non persegue scopi di lucro. Per gli impegni della stessa risponde unicamente la sostanza sociale, escluso qualsiasi responsabilità personale dei soci. La sostanza sociale è costituita dalla tassa di ammissione, dalla tassa annua di fr. 3 per socio, dalle elargizioni dei soci o di terzi, nonché da speciali contribuzioni in natura o in denaro, da stabilirsi dall'assemblea in caso eccezionale. Gli organi della società sono: l'assemblea generale, il comitato e la commissione della verifica dei conti. L'assemblea procede alle nomine statutarie, verifica ed approva la gestione annuale. Il comitato si compone di 5 membri e 2 supplenti, nonché da un segretario-cassiere, nominato dal comitato stesso. Di fronte ai terzi la società è vincolata dalla firma collettiva del presidente e del segretario-cassiere. Attualmente il comitato è costituito come segue: presidente: Siro Beltrami, fu Agostino, apicoltore, da ed in Mairengo; vicepresidente: Don Pacifico Berti, fu Luigi, da Calpiogna, parroco di Prato-Leventina; membri: Alberto Heizmann, fu Giuseppe, da Hersehvil, capostazione S.F.F., in Faido; Guglielmo Krähenthli, fu Guglielmo, da Altshofen, funzionario S.F.F. in pensione, in Prato-Leventina; Federico Burkhalter, da Hasle b. Burgdorf, capostazione S.F.F., in Airola; supplente (attualmente uno solo): Cherubino Berta, negoziante, da Chiggiona, in Faido; segretario-cassiere: Daniele Guzzi, negoziante, da Rossura, in Faido.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Planchers en linoléum, etc. — 1928. 9 février. La raison Giroud, à Lausanne, entreprise de planchers en linoléum et asphaltages (F. O. s. du c. du 31 mars 1921), est radiée ensuite du registre de commerce.

Linoléum, tapis, etc. — 9 février. Suivant procès-verbal dressé par le notaire Albert Perrin, à Lausanne, le 6 janvier 1928 et statuts du même jour, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale Giroud Société Anonyme. Celle-ci a son siège à Lausanne. Elle a pour but le commerce de linoléum, tapis et produits analogues, ainsi que l'asphaltage. Fait en particulier l'objet de la société la reprise et l'exploitation du commerce exercé jusqu'ici par Ferdinand Giroud sous la raison sociale «Giroud», à Lausanne. La société fait l'acquisition de la maison Giroud selon contrat d'achat et inventaire du 6 janvier 1928 avec actifs s'élevant à fr. 63,597.80 contre reprise de passifs d'un même montant désignés dans le contrat d'achat. La société peut effectuer toutes les affaires qui paraissent susceptibles d'aider à son développement. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à cinquante mille francs, divisé en cinquante actions nominatives de mille francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de deux membres au moins. Le conseil d'administration désigne les personnes qui sont autorisées à représenter la société et il fixe la manière dont elles peuvent signer. Pour la première période, le conseil d'administration est composé de trois membres qui sont: Hugo Haberlin, d'Illeghausen (Thurgovie) et Aarau, commerçant, à Aarau; Werner Britschgi, d'Alpnach-Stad (Unterwald), commerçant, à Aarau, et Ferdinand Giroud, de Champagne (Vaud), commerçant, à Lausanne. Le conseil d'administration a, dans sa séance du 6 janvier 1928, décidé que la société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature collective d'un administrateur et d'une autre personne ayant la signature sociale. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue de Bourg 10.

Chemisier. — 9 février. La maison Paul Gausi, à Lausanne, chemisier (F. o. s. du c. du 3 avril 1924), a transféré son magasin à l'Avenue du Théâtre 1.

Société immobilière. — 9 février. La société anonyme Le Roi-let S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 novembre 1925), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 février 1928, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: Le capital social de fr. 50,000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 500 chacune, a été porté à fr. 75,000, par l'émission de 50 actions nominatives de fr. 500 chacune. En conséquence le capital social est de septante-cinq mille francs, divisé en cent cinquante actions nominatives de cinq cents francs chacune, entièrement libérées.

9 février. La Société Immobilière de Beau-Soleil, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 novembre 1923), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 février 1928, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: Le capital social de fr. 24,000, divisé en 120 actions privilégiées de fr. 100 chacune et 120 actions ordinaires de fr. 100 chacune, est réduit à fr. 12,000, par le remboursement des 120 actions privilégiées qui sont annulées. Le capital social est ainsi de douze mille francs, divisé en cent vingt actions, au porteur, de cent francs chacune, entièrement libérées.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau Brig

1928. 8. Februar. Dio Generalversammlung der Krankenkasse Löttschen, K. K. L., in Kippel (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1924, Seite 221, und Nr. 39 vom 16. Februar 1924, Seite 267), hat den Vorstand neu bestellt aus: Präsident: Josef Ebener, Gastwirt, von Wiler, in Kippel; Vizepräsident: Josef Kalbermatten, Landwirt, von und in Blatten; Aktuar: Johann Lehner, Lehrer, von und in Ferden; Kassier: Stephan Rieder, Sohn des Hyeronimus, Landwirt, von und in Wiler; Beisitzer: Otto Ebener, Lehrer, von und in Blatten; Otto Roth, Landwirt, von und in Wiler; Alois Murmann, Landwirt, von und in Kippel; Josef Bellwald, des Josef, Landwirt, von und in Ferden; Josef Bellwald, Bahnbeamter, von Wiler, in Goppenstein-Ferden. Die Unterschriften des Eligius Rieder, des Johann Murmann und des Constantin Bellwald sind erloschen.

Bureau de St-Maurice

Epicierie, agence immobilière, etc. — 9 février. Le chef de la maison Denis Berra, à Champéry, est Denis Berra, de et à Champéry, Epicierie, boulangerie, agence immobilière, location de chalets.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Ebénisterie, menuiserie. — 1928. 7 février. Hans Riesen, d'Oberbalm (Berne), et Arthur Donzé, des Breuleux (Berne), tous deux à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Riesen et Donzé, une société en nom collectif, commencée le 23 janvier 1928. Exploitation d'un atelier d'ébénisterie et de menuiserie. Rue Léopold Robert n° 25 a.

Teinturerie, etc. — 9 février. La raison E. Bayer, teinturerie, lavage chimique, à la Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 20 janvier 1910, n° 16, et 15 avril 1920, n° 96), est radiée, l'actif et le passif étant repris par la maison «Paul Bayer, successeur de E. Bayer».

Le chef de la maison Paul Bayer, successeur de E. Bayer, à la Chaux-de-Fonds, est Paul Bayer, de la Côte-aux-Fées, à la Chaux-de-Fonds. Cette maison a repris l'actif et le passif de la maison «E. Bayer» radiée ce jour. Procuration individuelle est conférée à Lucie Bayer née Jung, de la Côte-aux-Fées, à la Chaux-de-Fonds, épouse de Paul Bayer. Teinturerie, lavage chimique. Rue du Collège 21.

Bureau du Locle

Grains, fourrages. — 9 février. Le chef de la maison Eugène Reuby fils, à Col-des-Roches, commune du Locle, est Louis-Eugène Reuby, originaire de Anet et du Locle, domicilié au Col-des-Roches, Locle. Grains et fourrages. Col-des-Roches n° 18.

Genève — Genève — Ginevra

Hôtel, etc. — 1928. 8 février. Le chef de la maison Jacob Wuhrmann, à Genève, est Jacob Wuhrmann, d'Ober-Winterthur (Zurich), domicilié à Genève. Exploitation d'un hôtel et café-restaurant. 22, Rue du Cendrier, à l'enseigne: «Hôtel de la Nouvelle Postes».

Représentation commerciale. — 8 février. La maison Marius Duvert, exploitation d'une pension, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 16 novembre 1927, page 2017), a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: Représentation commerciale.

8 février. Société Immobilière du Château de Cointrin, société anonyme ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du c. du 10 juin 1927, page 1070). Paul-Louis Willmann, secrétaire-comptable, de Genève, au Petit-Saconnex, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Louis Fatlo, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

8 février. Société Immobilière Rue du Prieuré Nos 16 et 18, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 mai 1925, page 802). Arnold Pfund, carrossier, de et à Pregny, a été nommé seul administrateur, en remplacement de Lucien Thévenoz, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Fabrique de meubles, etc. — 8 février. Confort S. A., société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 13 août 1925, page 1401). Jules Néri, menuisier, de nationalité italienne, domicilié aux Eaux-Vives, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Terezio Giordano, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

8 février. Aux termes de procès-verbal dressé par M° Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 9 janvier 1928, la Banque de Genève, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 3 novembre 1927, page 1940), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de huit millions de francs, à douze millions de francs (fr. 12,000,000), par l'émission de 8000 actions nouvelles, au porteur, de fr. 500 chacune. En conséquence le capital social sera dorénavant de douze millions de francs, divisé en vingt-quatre mille actions, au porteur, de cinq cents francs chacune. Les statuts ont été, en outre, modifiés sur un point non soumis à la publication.

8 février. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Chiffons, etc. — Jean Brun, commerce en gros de chiffons, papiers classés, vieux fer et métaux, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 24 avril 1917, page 673).

2. Bijouterie, etc. — G° Lassieur, commerce de bijouterie-joaillerie, réparations, à Genève (F. o. s. du c. du 10 septembre 1917, page 1451).

3. Epicierie-mercerie. — Berclaz, commerce d'épicerie-mercerie, au Petit-Lancy (Lancy) (F. o. s. du c. du 30 juillet 1924, page 1303).

4. Tempore Watch Manufacturing Co, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 août 1916, page 1215).

Assortiment de la boîte de montre. — 8 février. Suivant procès-verbal authentique dressé par M° Adrien Picot, notaire, à Genève, La Nationale S. A., société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 janvier 1924, page 90), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 2 février 1928, porté son capital de la somme d'un million de francs, à celle d'un million deux cent cinquante mille francs, par l'émission de 500 actions nouvelles de fr. 500 chacune. Les actions, jusqu'ici nominatives, ont été converties au porteur. Le capital social est donc actuellement de un million deux cent cinquante mille francs (fr. 1,250,000), divisé en 2500 actions de fr. 500 chacune, au porteur. En outre, l'assemblée a adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels le but de la société sera désormais la fabrication et la vente de tout l'assortiment de la boîte de montre, pendants, couronnes, anneaux, lunettes, carrures et autres accessoires, de chaînes de montres et de bijouterie, de fournitures pour l'horlogerie et les industries du petit mécanisme et métallurgie. Sa durée reste indéterminée. Les publications de la société se feront dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société sera administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration détermine les personnes ayant qualité pour représenter la société vis-à-vis de tiers. Ont été nommés administrateurs: Jacob-Otto Zellweger, négociant, de Trogen (Appenzell), au Petit-Saconnex, et Léon Bolle, ingénieur, des Verrières et Côte-aux-Fées (Neuchâtel), au Petit-Saconnex. Dans sa séance du 2 février 1928, le conseil a nommé fondés de pouvoirs: Paul Chopard, de Sonvilier (Berne), à Champagny (Vaud) (déjà inscrit); Louis Wille fils, de La Sagne (Neuchâtel), à Plainpalais; Hugo Müller, de Renan (Berne), à Grandson, et Georges Turban, du et au Petit-Saconnex. Il a décidé que la société serait valablement représentée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des administrateurs Louis Wille et Louis Bourquin (inscrits) et signant jusqu'ici en qualité de directeurs; par la signature collective des nouveaux administrateurs Jacob-Otto Zellweger et Léon Bolle, ainsi que par la signature collective de deux fondés de pouvoirs ou d'un fondé de pouvoirs signant collectivement avec un administrateur possédant la signature collective. Les procurations individuelles conférées à Léon Bolle; Jacob-Otto Zellweger, actuellement administrateurs, et Paul Chopard sont éteintes.

Combustibles. — 9 février. La raison Jacques Cuchet, combustibles en tous genres, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 11 juin 1921, page 1176), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Combustibles. — 9 février. La société en nom collectif «Chaboud et Dupont», commerce de combustibles, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 12 janvier 1925, page 54), est déclarée dissoute depuis le 7 février 1928. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Chaboud et Dupont en liquidation, par Charles Müller, comptable, de Genève, à Plainpalais, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

Brochures scientifiques. — 9 février. Le chef de la maison Charles Meyer, à Genève, est Charles-François Meyer, de Zurich, domicilié à Genève. Représentation de brochures scientifiques. 3, Place du Molard.

Bonneterie. — 9 février. La société en commandite A. Zumthor et Cie, en N°m, fabrique et commerce de bonneterie, à Genève (F. o. s. du c. du 26 juin 1923, page 1272), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

9 février. La Société Immobilière «Le Rondeau», société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 décembre 1926, page 2275), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 8 février 1928, dont procès-verbal a été dressé par M° Taponnier, notaire, modifié ses statuts en ce sens que son capital social a été réduit de trente mille francs à dix-huit mille francs (fr. 18,000) par la réduction du montant de chacune des six actions formant le dit capital, de fr. 5000 à fr. 3000.

9 février. Suivant acte reçu le 7 février 1928, par M° Albert-Marie Taponnier, notaire, à Genève, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Gresio, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur délégué, s'il en est désigné un, et, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Jean-Théodore L'Huillier, régisseur d'immeubles, de et à Genève. Siège social: Rue Petitot n° 5.

9 février. Suivant acte reçu le 7 février 1928, par M° Albert-Marie Taponnier, notaire, à Genève, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Ferla, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur délégué, s'il en est désigné un, et, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Jean-Théodore L'Huillier, régisseur d'immeubles, de et à Genève. Siège social: Rue Petitot n° 5.

9 février. Suivant acte reçu le 7 février 1928, par M° Albert-Marie Taponnier, notaire, à Genève, il a été constitué, sous la dénomination de Société Immobilière Sablo, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de deux administrateurs signant conjointement, par la signature d'un administrateur délégué, s'il en est désigné un, et, en cas d'administrateur unique, par la seule signature de ce dernier. Le premier conseil d'administration est formé de Jean-Théodore L'Huillier, régisseur d'immeubles, de et à Genève. Siège social: Rue Petitot n° 5.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Portugal — Lade-Erklärungen (Konsularfakturen)

(Siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 32 vom 8. Februar 1928.)

Laut Mitteilung des schweizerischen Generalkonsulats in Lissabon brauchen Postsendungen nach Portugal auch dann nicht von Lade-Erklärungen begleitet zu sein, wenn sie den Seeweg benutzen. 37—14. 2.

Portugal — Déclarations de chargement (factures consulaires)

(Voir l'feuille officielle suisse du commerce, n° 32, du 8 février 1928.)

Aux termes d'une communication du Consulat général de Suisse à Lisbonne, les déclarations de chargement, exigées pour les envois dirigés par voie de mer au Portugal, ne sont pas nécessaires pour les envois postaux qui empruntent cette voie. 37—14. 2.

Handelsreisende in der Schweiz

(Taxeinnahmen und Verkehrsstatistik 1927.)

Die Einnahmen an Patenttaxen beliefen sich im Jahre 1927 auf Fr. 903,857.50 oder Fr. 53,491.90 mehr als im Vorjahre (1926: Fr. 850,365.60; 1913: Fr. 530,595). Dabei ist zu bemerken, dass diese Einnahmen gänzlich den Kantonen zufallen. Der Bund besorgt lediglich die Abrechnung. Die schweizerischen Reisenden haben an die Einnahmen beigetragen: Fr. 874,857.50 (1926: Fr. 821,215.60; 1913: Fr. 502,895), die ausländischen Fr. 29,000 (1926: Fr. 29,150; 1913: Fr. 27,700).

Die Zahl derjenigen, die ihren Namen in eine Ausweiskarte eintragen liessen, belief sich im ganzen auf 45,560 (1926: 44,982; 1913: 37,115). Davon vertraten 42,742 Reisende schweizerische Firmen, während 2818 für ausländische Geschäftshäuser tätig waren. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass die Zahl der eigentlichen Berufsreisenden als wesentlich kleiner anzunehmen ist, indem eine nicht unbedeutende Zahl von 'Gratiskarten' von solchen Personen verlangt wird, die nur vertretungsweise oder in Ausnahmefällen eine Reisetätigkeit ausüben.

Die ausländischen Reisenden verteilten sich auf die verschiedenen Länder wie folgt: Belgien 42, China 1, Deutschland 1341, Frankreich 1029, Grossbritannien 64, Italien 164, Luxemburg 2, Niederlande 17, Oesterreich 130, Rumänien 1, Schweden 2, Spanien 3, Tschechoslowakei 18 und Ungarn 4.

Ausgestellt wurden insgesamt 44,801 Ausweiskarten, gegen 44,091 im Jahre 1926 und 36,258 in 1913; davon waren 38,385 Gratiskarten

(1926: 37,999; 1913: 32,541) und 6416 Taxkarten (1926: 6092; 1913: 3717). Von den Taxkarten lauteten 5657 auf den Namen eines einzelnen Reisenden, 759 waren kollektiv (eine Karte für zwei Reisende). 37—14. 2.

Voyageurs de commerce en Suisse

(Recettes de taxes et statistique des voyageurs en 1927.)

Les recettes provenant des taxes de patente sont, on le sait, versées aux cantons, la Confédération se chargeant uniquement de la comptabilité; elles se sont élevées en 1927 à fr. 903,857.50, soit fr. 53,491.90 de plus que l'année précédente (1926: fr. 850,365.60; 1913: fr. 530,595). Les voyageurs suisses ont contribué à cette somme pour fr. 874,857.50 (1926: fr. 821,215.60; 1913: fr. 502,895), les voyageurs étrangers pour fr. 29,000 (1926: fr. 29,150; 1913: fr. 27,700).

Le nombre total de ceux qui se sont fait inscrire, dans une carte de légitimation s'est élevé à 45,560 (1926: 44,982; 1913: 37,115); 42,742 représentaient des maisons suisses et 2818 des maisons étrangères. Il convient cependant de remarquer que le chiffre des voyageurs de commerce proprement dits est très inférieur à 45,560 du fait que de nombreuses cartes gratuites sont demandées par des personnes ne voyageant qu'occasionnellement ou en remplacement.

Les voyageurs étrangers se répartissent, par pays, de la façon suivante: Allemagne 1341, Autriche 130, Belgique 42, Chine 1, Espagne 3, France 1029, Grande-Bretagne 64, Hongrie 4, Italie 164, Luxembourg 2, Pays-Bas 17, Roumanie 1, Suède 2 et Tchécoslovaquie 18.

Il a été délivré en tout 44,801 cartes de légitimation (1926: 44,091; 1913: 36,258) dont 38,385 gratuites (1926: 37,999; 1913: 32,541) et 6416 payantes (1926: 6092; 1913: 3717). Des cartes payantes 5657 portaient le nom d'un seul voyageur, 759 étaient collectives (une même carte pour deux voyageurs). 37—14. 2.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 14. Februar an — Cours de réduction à partir du 14 février

Belgique fr. 72.45; Dänemark Fr. 139.25; Freie Stadt Danzig Fr. 101.50; Deutschland Fr. 124.—; Italie fr. 27.60; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 209.40; Oesterreich Fr. 73.30; Schweden Fr. 139.60; Tschechoslowakei Fr. 15.50; Ungarn Fr. 90.90; Grande-Bretagne fr. 25.35.

Anpassung an die Kurschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

„FIDES“ Treuhand-Vereinigung

Basel - Schaffhausen - Zürich

gegründet 1910

empfiehlt sich für

Revisionen - Expertisen etc.

A. G. für Automobile in Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 10. März 1928, nachmittags 3 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Pflanzschulstr. 9, Zürich 4

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1927.
2. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht auf.

Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden gegen Ausweis des Aktienbesitzes unmittelbar vor der Versammlung verabfolgt. (505 Z) 234.

Zürich, den 15. Februar 1928.

Namens des Verwaltungsrates,
Max Homberger.

Société des Chaux et Ciments de la Suisse romande
Lausanne

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à

l'assemblée générale ordinaire

qui se tiendra le **mardi 28 février 1928, à 16 heures, à la Bourse de Lausanne, Galerie du Commerce.**

ORDRE DU JOUR: Opérations et nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 18 février, au siège de la société, Place St-François 12, à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre justification de la propriété des titres, jusqu'au 27 février courant.

Lausanne, le 10 février 1928.

(10648 L) :402

Le conseil d'administration.

Gewerbekasse in Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, 25. Februar 1928, um 15 Uhr, im „Bürgerhaus“ in Bern

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1927, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung von einer Million Franken auf neue Aktien.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

:411

Die Aktionäre werden höflich eingeladen, der Versammlung beizuwohnen oder sich durch Aktionäre vertreten zu lassen.

Die Zutrittskarten sind bis spätestens zwei Tage vor der Versammlung auf unsern Bureau, Bahnhofplatz Nr. 7, gegen Ausweis über den Aktienbesitz in Empfang zu nehmen. Am Versammlungstage werden keine Karten mehr ausgegeben.

Bern, 8. Februar 1928.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Bankgesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

auf Donnerstag, den 1. März 1928, 15½ Uhr,

im Sitzungssaal d. Schweizerischen Bankgesellschaft in St. Gallen, Kornhausstr. 7

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1927; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen.
4. Verschiedenes. (718 Z) *322

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 17. bis 28. Februar 1928 abends an den Wertschriftenschaltern unserer Sitze, Niederlassungen und Depositionskassen zu beziehen, wo die Geschäftsberichte vom genannten Tage an in Empfang genommen werden können.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Kontrollstelle sind vom 17. Februar 1928 bis zum Tage der Generalversammlung in den Bureau unserer sämtlichen Geschäftsstellen zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Winterthur und St. Gallen, den 2. Februar 1928.

Schweizerische Bankgesellschaft

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident: Dr. R. Ernst.

NOUVEAU!S'ADAPTE
A TOUTES LES POSITIONS

TÊLÊFIX N° 1, à socle mobile

„TÊLÊFIX“

PORTE-MICROTÉLÉPHONE ARTICULÉ
BREVETÉ EN SUISSE ET A L'ÉTRANGER -
AUTORISÉ PAR LA DIRECTION GÉNÉRALE DES TÉLÉPHONES

PROCURE ENTIER CONFORT — ÉCONOMISE TEMPS ET PEINE
INDISPENSABLE AUX HOMMES D'AFF., JOURNALISTES, NÉGOCIANTS etc.

CONCESSIONNAIRE GÉNÉRAL POUR LA SUISSE:

G. POZZI, Tour-de-l'Île 4, GENÈVELe TÊLÊFIX
s'adapte
à tous
les appareils
téléphoniques

TÊLÊFIX N° 3, à pivot

DEMANDEZ
PROSPECTUS
ILLUSTRÉ
On cherche
des représentants
régionaux**PRATIQUE!**LAISSE
LES DEUX MAINS LIBRES

TÊLÊFIX N° 2, mural, à pivot

Thommen's Uhrenfabriken A. G. Waldenburg

23. ordentliche Generalversammlung
Donnerstag den 8. März 1928, nachmittags 1½ Uhr
im „Löwen“ zu Waldenburg

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1927 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens, Festsetzung der Dividende und Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
3. Wahl eines Mitgliedes in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1928.
5. Allfälliges.

(77 Ls) 413

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. März an im Bureau der Gesellschaft und beim Schweizerischen Bankverein in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf. Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Einreichung eines unterschriebenen Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz bis inklusive 7. März 1928 bezogen werden:

in Waldenburg: im Bureau der Gesellschaft,
in Liestal: bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank,
in Basel: beim Schweiz. Bankverein.

Waldenburg, den 11. Februar 1928.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Alph. Thommen.**

Bank in Baden

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Mittwoch den 29. Februar 1928, nachmittags 4½ Uhr
im Sitzungssaal der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse 45

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Deponierung der Aktien bis zum 27. Februar 1928 mittags an den Wertschriftenkassen der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Winterthur und Baden zu beziehen.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Kontrollstelle sind vom 20. Februar bis zur Generalversammlung in unseren Büreaux bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

(811 Z) 420

Zürich, den 13. Februar 1928.

Bank in Baden.
Der Präsident des Verwaltungsrates:
Grüebler.

Bank in Langenthal

Gemäss Beschluss der Aktionärversammlung ist die Dividende pro 1927 auf

7% = Fr. 35.-

per Aktie festgesetzt worden und es wird der Coupon Nr. 27 ab heute abzüglich Fr. 1.05 Couponsteuer eingelöst:

In Langenthal: an unserer Kasse,
In Bern: bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Aktionären auf andern Plätzen stellen wir den Gegenwert von uns eingesandten Coupons franco per Post zu.

Langenthal, den 11. Februar 1928.

Die Direktion.

Gas- & Wasserwerk Schwyz A.-G.

Einladung an die Herren Aktionäre
zur Teilnahme an der

16. ordentlichen Generalversammlung

auf den 28. Februar 1928, nachm. 2½ Uhr, im Hotel Dreikönigen in Schwyz

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes.
2. Jahresrechnungen, Bericht der Revisoren und Decharge-Erstellung an den Verwaltungsrat. (1603 Lz) *414
3. Beschlussfassung über die Verwendung der Reingewinne.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnungen, sowie der Bericht der Revisoren, liegen vom 20. Februar an im Bureau des Gaswerkes in Seewen zur Einsicht auf. Ebendasselbst können Eintrittskarten zur Teilnahme an der Versammlung bezogen werden.

Im Versammlungstokal selbst werden keine Karten verabfolgt. Die Vertretung der Aktionäre geschieht mittelst schriftlicher Vollmacht, oder durch einfache Übertragung der Eintrittskarten.

Schwyz, den 11. Februar 1928.

Der Verwaltungsrat.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S.A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 25 février 1928, à 10 heures précises, à la Société de Banque Suisse (salle des séances), à Lausanne.

L'établissement de la feuille de présence commencera à 9½ h.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
2. Approbation des comptes et décharge de la gestion au conseil d'administration et aux commissaires-vérificateurs.
3. Fixation du dividende.
4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1927 ainsi que les rapports du conseil d'administration et de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires aux bureaux de la Société de Banque Suisse, Place St-François, à Lausanne, dès le 15 février.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale peuvent être également retirées à la même adresse du 15 au 24 février. Il ne sera pas délivré de cartes à l'entrée du local de l'assemblée.

Lausanne, le 6 février 1928.

Le Conseil d'administration.

Société de la Feuille d'Avis de Lausanne et des Imprimeries Réunies S.A.

MM. les actionnaires sont dorénavant et déjà invités, en encaissant le coupon N° 21, à présenter leurs actions à la Société de Banque Suisse, à Lausanne, afin de renouveler leurs feuilles de coupon.

(10569 L) 365

Le Conseil d'administration.

Hypothekarbank Lenzburg

Dividenden-Coupon Nr. 30 wird von heute an mit

Fr. 35.-

(473 A) 412

(abzüglich 3% eidgen. Couponsteuer) eingelöst.

Lenzburg, den 13. Februar 1928.

Die Direktion.



Biella

**EISEN-UND STAHLMÖBELFABRIK
BIGLER, SPICHER & CIE, A.G.
BIGLEN**

Unsere Wertpapiere
zeichnen sich aus
durch stilvolle Komposition, gepflegten Druck und
grosse Sicherheit gegen Nachahmung.

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI · ZÜRICH
ZUM FROSCHAUER

Automobilwerke Franz A. G. Zürich

Einladung zur **ordentlichen Generalversammlung** der Herren Aktionäre
auf Samstag den 3. März 1928, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Geschäftsdomizil in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 26. März 1927.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1927, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahres-Ergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 300,000 auf Fr. 500,000, Beschlussfassung hierüber und Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung von 1000 Stück = nominell Fr. 200,000.
6. Statutenänderung.
7. Umfrage.

Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1927, sowie der Bericht der Kontrollstelle, sind ab 25. Februar 1928 im Geschäftsdomizil in Zürich zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 2. März 1928 bei der Geschäftsleitung erhoben werden.

Automobilwerke Franz A. G. Zürich:
Der Verwaltungsrat.

(812 Z) : 419



Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, im Mustermesse-Katalog

zu inserieren. Er wird von Tausenden von Interessenten gelesen und bietet Ihnen eine einzigartige Gelegenheit, Ihre Produkte bekannt zu machen.

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expédition A.-G.
ANNONCEN-VERWALTUNG
des offiziellen Kataloges der
* Schweizer Mustermesse 1928 *



**BUNDES-ORDNER
BIELLA-
Schnellhefter**

**BESTE SCHWEIZER-FABRIKATE
KAUFEN SIE IN JEDEM PAPIERGEHÄFT**

(554 U) 161

Öffentliches Inventar □ Rechnungsrat Verlassenschaften

Baer, Jakob Gottlieb, von Klein-Andelfingen, geb. 1875, gew. Grossuhrenfabrikant in Sumiswald. Eingabefrist bis und mit dem 14. März 1928:

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regleramtthalteramt Trachselwald.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar Nydegger in Sumiswald.

Massverwalter: Herr Hans Reinhard, Bauunternehmer in Sumiswald.

Sumiswald, den 7. Februar 1928.

Der Beauftragte: **Nydegger, Notar.**

Auflegung des öffentlichen Inventars

Das öffentliche Inventar über das Vermögen des am 12. November 1927 verstorbenen **Ernst Theodor Hegi-Lanz**, geb. 1869, Maschinenfabrikant, von Roggwil, Bern, wohnhaft gewesen Schulhausstrasse 38, in **Engo-Zürich 2**, Kollektivgesellschaft der Firma Hegl & Zuppinger vormals Holzscheller & Hegl in Ligen, Rennweg 35, Zürich 1, liegt bis 16. März 1928 gemäss Art. 584 des Zivilgesetzbuches hierorts zur Einsichtnahme durch die Beteiligten auf.

Zürich, den 14. Februar 1928.

Notariat Engo-Zürich:
Hreh. Diener, Notar.

**Zu verkaufen
1 Stationswagen
in tadellosem Zustande**

Offerten unter Chiffre
H. A. B. 377 an Publicitas A.-G. Bern.

Die schweizerischen Patente Nr. 95893 betreffend „Brennstoffeinspritzvorrichtung für Verbrennungsmotoren“, Nr. 114328 betreffend „Schwalbenschwanzverzäpfung für die Dauben von bauchigen Tonnen und Fässern“ und Nr. 114530 betreffend „Daube mit Schwalbenschwanzverzäpfungsteilen für Tonnen und Fässer“, sind zu verkaufen oder in Lizenz zu vergeben. *417

Nähere Auskünfte erteilt J. & C. G. Bolinders Mekoniska Verktads Aktiebolag, Stockholm, Schweden. (1530 X)

Verkaufs- Angebote

Kaufgesuche

von Geschäftshäusern, industriellen Betrieben, Fabriken etc.

publiziert man
vorteilhaft im

**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**